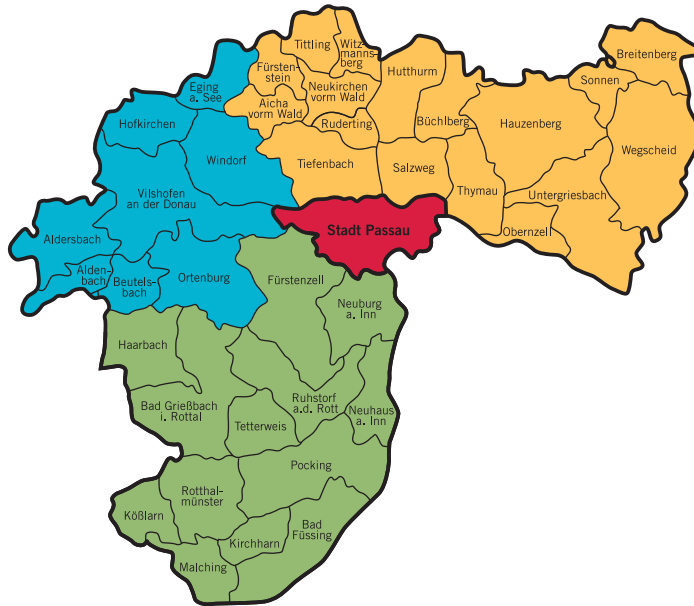


So erreichen Sie uns

Jeder Bezirk hat einen Ansprechpartner.
Rufen Sie uns einfach an. Wir helfen Ihnen
gerne weiter.



Stadtgebiet rot: 0851/396-722
Gemeinden grün: 0851/397-3582
Gemeinden blau: 0851/397-3589
Gemeinden gelb: 0851/397-3525



Landkreis
PASSAU
Passauer Str. 39
94121 Salzweg
koki@landkreis-passau.de



PASSAU
Leben an drei Flüssen

Vornholzstr. 40 a
94036 Passau
koki@passau.de



www.koki-passau.de



Bayerisches Staatsministerium für
Arbeit und Soziales,
Familie und Integration

Bundesstiftung
Frühe Hilfen



Gefördert vom:

Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

KoKi*

Netzwerk frühe Kindheit

Orientierungshilfen
& Beratung für Allein-
erziehende und Familien
mit Kindern von
**0-3
Jahren**

*Koordinierende
Kinderschutzzstelle



Auch Eltern
brauchen eine
helfende Hand



Kinder sind wunderbar, stellen uns aber im Alltag vor viele Herausforderungen:

- Entwickelt sich mein Kind normal?
- Wie kann ich Arbeit und Familie miteinander vereinbaren?
- Wo kann ich bei Krankheit und/oder Überlastung Hilfe bekommen?
- Wer hilft mir in schwierigen Situationen, die mich und/oder meine Kinder betreffen?
- Wo kann ich Kontakte zu anderen Müttern knüpfen?

Wir möchten Ihnen in schwierigen Alltagssituationen beistehen und Ihnen helfen, diese zu meistern...

...damit aus Sorgen keine Probleme werden!



Unsere Angebote

- frühzeitige Unterstützung und Beratung für Familien mit Kindern bis zu 3 Jahren
- Hilfe bei Anträgen und Behördenkontakten
- Entlastungsmöglichkeiten in Überforderungssituationen, z.B. bei fehlender Unterstützung durch einen Partner, Familie oder Freunde
- allgemeine und umfassende Informationen über Angebote und Hilfsmöglichkeiten in Stadt und Landkreis Passau
- Vermittlung von frühen Hilfen
- Zusammenarbeit mit Fachdiensten und Beratungsstellen vor Ort

Unsere Beratung ist

- unverbindlich und freiwillig
- kostenlos
- absolut vertraulich (Schweigepflicht)
- gerne auch in Ihrer vertrauten Umgebung
- auf Wunsch auch anonym

Zusammenarbeit mit Netzwerkpartnern

- Aufbau und Pflege eines Netzwerkes für verschiedene Berufsgruppen/Institutionen
- gemeinsame Erarbeitung eines Unterstützungsangebotes für unsere Familien
- Beteiligung an Arbeitskreisen und Fachvorträgen
- Weitervermittlung im Hilfesystem z.B. an:

Hebammen/Familienhebammen

Kliniken/Kinderkrankenschwestern

Ärzte

Psychotherapeuten

Beratungsstellen

Frühförderdienste

Erziehungsberatungsstellen

Kindertagesstätten

Jugendhilfe

